



## Tabletprojekt an unserer Schule gestartet



Dezernentin Kerstin Niendorf und Schulleiter Uwe Mirau vom Alexander-Puschkin-Gymnasium kommen mit den Schülerinnen ins Gespräch.

© Foto: Kreisverwaltung

Claudia Duda / 02.05.2019, 15:17 Uhr

Oberhavel (MOZ) "Tablets im Unterricht" heißt das Projekt, das zurzeit im Kreis Oberhavel an Schulen getestet wird. Dazu wurden im vergangenen Jahr für 100?000 Euro 200 Tablets, Schutzhüllen sowie Tablet-Ladewagen zur einheitlichen Synchronisation der Geräte angeschafft. Bildungsdezernentin Kerstin Niendorf, Schulleiter des Alexander S. Puschkin Gymnasiums in Hennigsdorf, Uwe Mirau und sein Stellvertreter Ulf Schwerdtfeger haben in dieser Woche das Projekt vorgestellt. Vier Pilotschulen in Trägerschaft des Kreises testen seitdem die Einsatzmöglichkeiten der mobilen Endgeräte im Unterricht. Das teilte die Kreisverwaltung mit.

Zu den Pilotschulen gehören das Alexander S. Puschkin Gymnasium in Hennigsdorf (64 Tablets), die Regine-Hildebrandt-Gesamtschule in Birkenwerder (54 Tablets), die Käthe-Kollwitz-Gesamtschule in Mühlenbeck (60 Tablets) sowie die Exin-Förderschule in Zehdenick (10 Tablets). Für das Gymnasium und die Gesamtschulen wurden jeweils zwei Klassensätze entsprechend der Klassenstärke angeschafft, die Exin-Förderschule erhielt mit zehn Tablets einen Klassensatz.

Für das Kreismedienzentrum wurde ein Tablet-Koffer mit zwölf Geräten angeschafft, um Lern-Apps zu sichten und zu testen, App-Empfehlungen und Nutzungsmöglichkeiten an die Schulen herauszugeben und auch

Leihgeräte für die medienpädagogische Arbeit anbieten zu können. Der Tabletkoffer kam bereits im Runge-Gymnasium und für die Lehrerfortbildung zum Einsatz. WLAN-Zugänge für die Schulen wurden eingerichtet.

### Toolbox



[Drucken](#)



[PDF](#)



[Weiterempfehlen](#)



[RSS Abonnieren](#)

Veröffentlicht

18:00:00 08.05.2019

Schwerdtfeger

<http://www.puschkin-gymnasium.de/puschkin/CMS/index.php?section=news&cmd=details&newsid=28&pdfview=1>